

10.02.16

„Fisch und frei – sei dabei“: Religionspädagogen bieten digitalen Fastenkalender für Jugendliche

Studierende der Fakultät für Religionspädagogik/Kirchliche Bildungsarbeit an der KU haben einen digitalen Fastenkalender entwickelt, der Jugendliche mit täglich neuen Impulsen, Bildern, Geschichten und Aufgaben durch die Fastenzeit begleitet. Das Angebot unter dem Motto „Fisch und frei – sei dabei“ entstand vor dem Hintergrund des Seminars Seminar „Share it! Neue Medien als Chance für die Jugend- und Schulpastoral“.

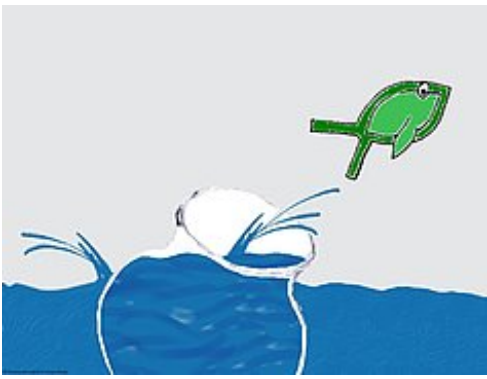


Illustration: Christian
Glaser/Theresa Schwab

Für Jugendliche gehören mobile Medien zum lebensnotwendigen Alltag, ein Leben ohne Smartphone ist für viele schlichtweg nicht mehr vorstellbar. Die neuen Formen von Kommunikation, Unterhaltung, Information und Partizipation sind für Jugendliche faszinierend, vor allem in sozialen Netzwerken werden Vorstellungen und Meinungen ausgetauscht und abgeglichen. Die veränderten mediatisierten Lebenswelten Jugendlicher haben auch Auswirkung auf die Formen pastoralen Arbeitens. Oft werden im Religionsunterricht und in der Jugendpastoral negative Formen von unangemessener Mediennutzung wie Cybermobbing, Sexting oder Gewaltverherrlichung thematisiert. Konstruktive und kreative Prozesse mit und durch neue Medien sind in der klassischen jugendpastoralen Arbeit noch eher die Ausnahme. Jugendliche, die auf der Suche nach einem passenden Lebensentwurf sind, sind auch offen für religiösen Fragestellungen, allerdings meist nur, wenn diese in ihrer jeweiligen milieuspezifisch geprägten Lebenswelt zur Sprache kommen. Die Studierenden der KU haben deshalb Überlegungen angestellt, wie religiöse Themen für Jugendliche ansprechend präsentiert werden können.

Zu erreichen ist der digitale Fastenkalender über die Internetseite <http://fisch-und-frei.jimdo.com/>, über die Facebook-Seite <https://www.facebook.com/Fisch-und-Frei-Sei-dabei-565039573647492/?fref=ts> oder über die Messenger-Dienste WhatsApp oder Telegramm. Hier ist einfach eine Nachricht mit dem Inhalt „Start“ an die Nummer 0151 4139 8189 zu schreiben.

Die Ausarbeitung, Umsetzung und Verantwortung liegt in den Händen von Hanna Lutz, Christian Glaser und Katja Oetter. Rückmeldungen zu dem Angebot kann man richten an [fisch-und-frei\(at\)web.de](mailto:fisch-und-frei(at)web.de) oder bei an die begleitende Dozentin Dr. Simone Birkel ([simone.birkel\(at\)ku.de](mailto:simone.birkel(at)ku.de)).

[<- Zurück zu: Presseinformationen](#)